



Friedlinde

Gurr-Hirsch

BÜRGERBRIEF JUNI 2016

Unwetter und Starkregen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin und Herren Bürgermeister, liebe Parteifreundinnen und -freunde, liebe Freundinnen und Freunde der CDU, sehr geehrte Damen und Herren,

die starken Regenfälle, die sich in den letzten Wochen in unserem Land ereigneten, haben dramatische Folgen für die Bewohner betroffener Gemeinden und vor allem für die Landwirte, die in vielen Flächen einen Totalausfall zu beklagen haben. Deutschlandweit wurden die Bilder aus Braunsbach bekannt, das am stärksten getroffen war. Aber nicht nur dort, sondern an vielen weiteren Orten, auch im Landkreis Heilbronn, gab es erhebliche Schäden an Gebäuden, Infrastruktur und landwirtschaftlichen Flächen. Mein Dank gilt insbesondere auch den vielen ehrenamtlichen Helfern, die Schlimmeres verhindert und den Menschen in der ersten Not geholfen haben.

Hochwasserschäden dieses extremen Ausmaßes lassen sich vermutlich nie ganz von Menschen beherrschen. Dennoch müssen wir versuchen, die Schäden auch weiterhin durch einen umfassenden Hochwasserschutz und Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel so gering wie möglich zu halten. Gerade die jüngsten Ereignisse haben gezeigt, dass ein kleiner Bach zu einem reißenden Strom werden kann. Das Bewusstsein für diese Gefahr ist nicht überall vorhanden – auch, weil ein solches Hochwasser nur äußerst selten vorkommt, dann aber große Schäden verursacht. Darauf müssen Politik, Verwaltung und Bürger mit Investitionen, Informationen reagieren und für ausreichenden Versicherungsschutz reagieren.

Die grün-schwarze Landesregierung ist sich aber auch einig, dass in der aktuellen Situation Mittel für die betroffenen Menschen und Unternehmen zur Verfügung gestellt werden müssen. In einem ersten Schritt gab es deshalb die Möglichkeit, pro Haushalt bis zu 2.500 Euro und pro kleinem Unternehmen bis zu 5.000 Euro als Soforthilfe zu beantragen – unbürokratisch und unabhängig vom Versicherungsschutz.

Darüber hinaus will die Landesregierung alle Landesprogramme, mit denen man die Not der Betroffenen mildern kann, in diesem Jahr auf die Beseitigung der Unwetterschäden konzentrieren. Alle Ministerien sind dazu aufgerufen, ihre Programme dahingehend zu überprüfen. Neben ad hoc-Hilfen für die Landwirtschaft und Investitionsmitteln für Gemeinden aus dem Ausgleichsstock sollen u.a. auch in der Städtebauförderung, bei der Verkehrsinfrastruktur und bei der Wasserwirtschaft Mittel bereitgestellt werden.

Ihre Abgeordnete

Friedlinde Gurr-Hirsch

Wahlkreisbüro

Entenstraße 12

74199 Untergruppenbach

Internet: www.gurr-hirsch.de

Telefon: 07131-701541

Telefax: 07131-797052

E-Mail: info@gurr-hirsch.de

Inhalt:

Grußwort.....	1
Unterwegs in Wahlkreis und Land.....	2
Sagen Sie uns Ihre Meinung	3
Informationsquellen	4
Termine.....	5

UNTERWEGS IN WAHLKREIS UND LAND

Moschd un Musich in Eppingen



Friedlinda Gurr-Hirsch lobt die Initiatoren des Eppinger Mostbesens

Berufsinfomesse am HCG



Projektmanagement-AG stellt zum zweiten Mal eine tolle Veranstaltung auf die Beine

Winterlinde überreicht



Namensvetterin durch die AG Wald Baden-Württemberg im Landtag überreicht (Foto: MLR/Potente)

Richtfest beim Anbau der Stettenfelschule



Untergruppenbach investiert in Ganztagesbetreuung

Naturparktag in Beilstein



Friedlinda Gurr-Hirsch besucht die mittlerweile traditionelle Veranstaltung

Radweg zwischen Dürrenzimmern und Meimsheim eingeweiht



Lückenschluss passend zur Aktion „Stadtradeln.“

Tag der Milch



Bundesweiter Aktionstag war auch in Stuttgart ein Thema (Foto: MLR/Potente)

Helmut Kayser 70



Friedlinde Gurr-Hirsch gratuliert zum runden Geburtstag und dankt für langjähriges Engagement

**LESEN SIE ALLE BERICHTE
AUF DER [HOMEPAGE](#)**

SAGEN SIE UNS IHRE MEINUNG!

Thema: Kritische Situation am Milchmarkt

Die Situation am Milchmarkt ist zurzeit sehr angespannt. Seit einigen Jahren bewegt sich der Milchpreis auf niedrigem Niveau. Nun ist er zeitweise sogar unter den Preis von 20 Cent je Kilogramm gefallen – das Doppelte bräuchten unsere Bauern, um auskömmlich wirtschaften zu können. Der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk MdL, hat deshalb im Juni zu einem Gespräch mit Vertretern von Landwirten, Verbänden, Genossenschaften und Molkeereien eingeladen. Dabei waren sich alle Anwesenden einig, dass die produzierte Milchmenge derzeit zu hoch ist. Über mögliche Wege zur Regulierung des Milchmarktes konnte noch keine Einigung erzielt werden. Eine Rückkehr zum EU-regulierten Quotensystem, d.h. einer staatlichen Vorgabe der Produktionsmenge pro Betrieb wollten die Gesprächspartner jedoch ebenso wenig.

Was meinen Sie? Wie könnte die Politik die richtigen Rahmenbedingungen für den Milchmarkt setzen? Oder sollte Baden-Württemberg doch die Wiedereinführung der Milchquote anstreben?

Ich freue mich auf Ihre Meinungen und Kommentare.

INFORMATIONSQUELLEN

Möchten Sie aktuell informiert sein?

Dann gibt es fünf Möglichkeiten für Sie:

- **Bürgerbrief** von Friedlinde Gurr-Hirsch monatlich via E-Mail.
Anmeldung unter info@gurr-hirsch.de
- **Facebookseite** von Friedlinde Gurr-Hirsch unter folgendem [Link](#).
- **Newsletter der CDU Landtagsfraktion**. Zur Anmeldung gelangen Sie [hier](#).
- **Videos der CDU** können Sie unter <http://www.cdu.tv> anschauen
- Die **Termine** Ihrer Abgeordneten finden Sie unten oder jederzeit ganz aktuell unter www.gurr-hirsch.de

Nehmen Sie direkten Kontakt mit Ihrer Abgeordneten auf

Wahlkreisbüro Untergruppenbach

Staatssekretärin
Friedlinde Gurr-Hirsch MdL
Ansprechpartnerin: Bärbel Oechsle

- Tel.: 0 71 31/70 15 41
- Fax: 0 71 31/79 70 52
- Email: info@gurr-hirsch.de

Die Büroöffnungszeiten sind:

Montag-Freitag
8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

TERMINE

Bürgersprechstunden in Kirchartd, Neckarwestheim und Güglingen

Friedlinde Gurr-Hirsch können Sie nicht nur telefonisch sprechen. Sie bietet Ihnen ihre nächste Bürgersprechstunde an:

- am **Freitag, 15. Juli 2016**
von 09:00 bis 10:00 Uhr
im Rathaus in **Kirchartd**
Goethestraße 5
Besprechungszimmer (EG)
- am **Montag, den 18. Juli 2016**
von 8:30 bis 9:30 Uhr
im Rathaus **Neckarwestheim**
Marktplatz 1
Kleiner Ratssaal

und

- am **Montag, den 25. Juli 2016**
von **9:45 bis 10.45 Uhr**
im Rathaus in **Güglingen**
Marktstraße 19-21
altes Trauzimmer (EG), Zimmer 09

In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr.

Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro:

- unter der Telefonnummer 0 71 31 / 70 15 41 oder
- per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de.

Unsere telefonischen Bürozeiten sind von Montag bis Freitag: 8:00 bis 12:00 Uhr.

Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.